

## **VERWALTUNGSVORLAGE**

Geschäftsbereich 4  
Fachbereich 9/2  
Bearbeitet von: Herrn Siebel

Datum  
14.02.2002

Beratungsfolge Ausschüsse – Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

---

**Bezirksausschuss II - Weidenau**

**26.02.2002**

---

**Verkehrsausschuss**

**12.03.2002**

---

Betreff:

**Parkhaus Bismarckstraße in Siegen-Weidenau  
hier: Umgestaltung, Sanierung und Neuordnung der Verkehrsbeziehungen**

---

### **Beschlussvorschlag:**

Der Verkehrsausschuss des Rates der Stadt Siegen stimmt dem Verkehrskonzept gemäß Alternative 1 zu.

### **Sachverhalt / Begründung:**

Das im Eigentum der KEG - Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH - befindliche Parkhaus ist dringend sanierungsbedürftig. Die Maßnahme dient der städtebaulichen Aufwertung und Attraktivitätssteigerung des Einkaufszentrums Weidenau.

Im Zuge der Neugestaltung ist vorgesehen, die unteren Geschosse des Parkhauses als Geschäfts- und Lagerräume zu nutzen. Die Zufahrt zum Parkhaus soll über eine neue Rampe im Bereich der heutigen Unterführung erfolgen. Die Anbindung der Geschäfts- und Lagerräume soll über eine Lieferantenspur im Bereich der Bismarckstraße vorgesehen werden. Zu der verkehrlichen Anbindung des Parkhauses sind von einem Ingenieurbüro Verkehrserhebungen und Leistungsfähigkeitsnachweise erbracht worden.

Die Verwaltungsvorlage vom 29.05.2001 wurde am 18.12.2001 dem Bezirksausschuss II - Siegen-Weidenau vorgestellt. Ein Beschluss wurde nicht gefasst, da noch ergänzende Aussagen zu den folgenden Punkten erarbeitet werden sollten:

1. Die von der Verwaltung vorgeschlagene Alternative 1 wird nicht akzeptiert. Es soll geprüft werden, ob eine neue Zufahrt direkt von dem Parkhaus auf die Bismarckstraße angelegt werden kann.
2. Es muss eine Aussage getroffen werden, wo die durch die Neunutzung als Ladefläche entfallenden Parkplätze ersetzt werden.

3. Die unterbundene Linkseinbiegemöglichkeit vom Zentralparkplatz unter dem Parkhaus hindurch zur Bismarckstraße sollte zugelassen werden.

Die Überprüfung ergibt folgendes Ergebnis:

zu 1.

Schon während den ersten Planungen zu der Umgestaltung und Sanierung des Parkhauses Bismarckstraße wurde die direkte Anbindung an die Bismarckstraße untersucht. Dies müsste durch eine Verlängerung der Abfahrtsrampe bis zur Fahrbahn erfolgen. Diese Lösung schied direkt aus, weil das Ende der Rampe - maximale Neigung = 15 % - bis direkt an den Rand der Fahrbahn ginge. Dementsprechend fehlte der erforderliche Stand-, bzw. Ein- und Ausfahrtsbereich zur Bismarckstraße.

zu 2.

Durch die beschlossene Neukonzeption zur Modernisierung und städtebaulichen Aufwertung des Parkhauses Weidenau wird die Anzahl der verfügbaren Stellplätze um 100 Plätze reduziert. Kunden und Besucher des Zentrums steht auch nach der dringend notwendigen Sanierung und Attraktivierung und durch die Einrichtung von Handelsflächen ein Angebot zur Verfügung, das auch Spitzenzeiten problemlos abdeckt. Dies beweisen die aktuellen Auslastungszahlen, sowohl des Parkhauses als auch des Parkplatzes Bismarckplatz, aber auch die übrigen Parkmöglichkeiten innerhalb des Zentrums.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass das Parkhaus Bismarckplatz ursprünglich auf 536 Stellplätze ausgelegt war. Seit einigen Jahren ist die letzte Etage mit 100 Stellplätzen zur Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht gesperrt und nicht nutzbar, so dass tatsächlich im Parkhaus selbst 436 Plätze zur Verfügung stehen. Durch die vorgesehene Sanierungsmaßnahme wird das Parkplatzangebot gegenüber dem Status quo somit gewahrt.

Hinzuweisen ist auch darauf, dass nach den geführten Aufzeichnungen die durchschnittliche Auslastungsquote des Parkhauses Weidenau auch zu Spitzenzeiten deutlich unter dem Parkplatzangebot liegt.

Auch daraus ergibt sich, dass durch die vorgesehenen Maßnahmen weder jetzt noch in der Zukunft in keiner Weise Probleme für die gegebenen Parkmöglichkeiten im Einkaufsquartier entstehen werden. Immerhin stehen im Bereich des Einkaufszentrums deutlich mehr als 1.000 Park- und Einstellplätze zur Verfügung.

zu 3.

Das Ergebnis des Leistungsfähigkeitsnachweises zeigt zwei Alternativen. (Als Anlage beigelegt)

Alternative 1

**Anbindungs-Alternative Unterführung mit**

1. Zu- und Ausfahrt zum Parkhaus innerhalb der Unterführung
2. Zu- und Ausfahrt zum Parkplatz „Zentrum“ wie bisher über Unterführung
3. Zu- und Ausfahrt vom Parkplatz „Zentrum“ zusätzlich (wie bisher) über Münkershütten.

Damit Umwegfahrten unterbunden werden können, kann auch das Linkseinbiegen in die Bismarckstraße erlaubt werden, auch wenn in der Spitzenzeit Behinderungen nicht auszuschließen sind. Eine separate Aufstellspur ist für die Linkseinbieger allerdings abzumarkieren.

Alternative 2

**Anbindungs-Alternative Kreisel mit**

1. Zu- und Ausfahrt zum Parkhaus über Unterführung

2. Zu- und Ausfahrt zum Parkplatz „Zentrum“ über Münkershütten als Kreisel
3. Ausfahrt vom Parkplatz Obi über den Kreisel.

Da die Alternative 2 kurzfristig nicht zu realisieren ist, schlägt die Verwaltung vor, die Maßnahme entsprechend der Alternative 1 auszuführen.

Pläne werden in der Sitzung vorgestellt und erläutert.

Finanzielle Auswirkungen

☐ ja

☒ nein

| Gesamtkosten der Maßnahme | jährliche Folgekosten | Finanzierung Eigenanteil | Finanzierung objekt bezogene Einnahmen | Abstimmung mit dem Kämmerer  |
|---------------------------|-----------------------|--------------------------|--|--|
|                           |                       |                          |  | <input type="checkbox"/> ist erfolgt<br><input checked="" type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen |

Veranschlagung

|                                   |                                   |                               |                                  |                 |
|-----------------------------------|-----------------------------------|-------------------------------|----------------------------------|-----------------|
| <input type="checkbox"/> im VermH | <input type="checkbox"/> im VerwH | <input type="checkbox"/> Nein | <input type="checkbox"/> Ja, mit | Haushaltsstelle |
|-----------------------------------|-----------------------------------|-------------------------------|----------------------------------|-----------------|

Im Auftrag

Schul

Anlagen: Verkehrliche Anbindung Parkhaus Siegen-Weidenau, Kapazitätsüberprüfung